



BlitzARTig (Petra Friebe, 2009)

Naturphänomene sind ein beliebtes Thema für programmatische Stücke. **Gewitter** wurden in der Geschichte mehrfach vertont, bis hin zur Popmusik. Für uns heute hat ein Gewitter oder ein Sturm nichts Bedrohliches mehr an sich, zumal in Mitteleuropa keine Hurrikans auftreten und Tornados nur sehr selten vorkommen. Aber in früheren Zeiten bedeutete ein Unwetter Gefahr für Leib, Leben und Existenz.

Ludwig van Beethoven hat seine **6. Sinfonie** mit dem Zusatztitel „**Pastorale**“ versehen. Die fünf Sätze tragen ebenfalls Untertitel:

1. Satz: Allegro ma non troppo (Erwachen heiterer Gefühle bei der Ankunft auf dem Lande)
2. Satz: Andante molto mosso (Szene am Bach)
3. Satz: Allegro (Lustiges Zusammensein der Landleute)
4. Satz: Allegro (**Gewitter und Sturm**)
5. Satz: Allegretto (Hirtengesänge - Frohe und dankbare Gefühle nach dem Sturm)

Aufgabe 1: erinnert euch an das Einstiegsvideo zur Programmmusik und notiert, was an Beethovens Werk untypisch für seine Zeit war. Schlagt auch nach, wie viele Sätze eine Sinfonie normalerweise hatte.

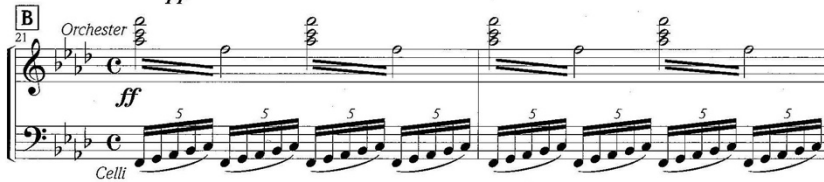
Im Folgenden seht ihr 4 Motive aus dem 4. Satz.

Aufgabe 2:

A: Regen



B: Wind / Sturm



C: Donner & Blitz



Aufgabe 2: Hört euch den Ausschnitt an und ordnet die Motive A-C den Programmen „Blitz & Donner“, „Wind / Sturm“ und „Regen“ zu.

Aufgabe 3: Motiv D erklingt erst am Ende. Überlegt anhand der Noten, von welchem Motiv

Aufgabe 3: es sich ableiten könnte.

Motiv D ist von Motiv A abgeleitet. Die Melodie startet zwar auf einem anderen Ton (sie ist viel höher) und wurde von f-Moll bzw. As-Dur nach C-Dur gekehrt, hat aber die gleiche Kontur, d.h. die Auf- und Ab-Bewegungen von D sind identisch mit dem ersten Takt von A.

Aufgabe 1:

Anders als die meisten Sinfonien seiner Zeitgenossen hat Beethovens 6. Sinfonie 5 Sätze (statt der üblichen 3-4).

Die programmatischen Untertitel sind auch ungewöhnlich. Sinfonien von Haydn oder Mozart hatten zwar auch manchmal Titel; diese wurden aber entweder von der Nachwelt hinzugefügt, oder spielten auf Umstände bei der Komposition an, wie auf einen Geldgeber, den Entstehungsort, eine musikalische Besonderheit oder einen historischen Anlass.